



Morschen

Liberaler Bürgerbrief



www.fdp-morschen.de

Jahrgang 17 Nr. 61

17.12.2008



Themen in dieser Ausgabe

- ▶ **Auf ein Neues: Landtagswahl am 18.01.2009**
- ▶ **Ausbaupläne für Seminarzentrum**
- ▶ **Das Neueste in Kürze**
- ▶ **Weihnachtsgruß**

- ★
- ★LIEBE★
- ★HARMONIE★
- ★FREUNDSCHAFT★
- ★FRIEDEN★ERFOLG★
- ★FREUDE★GESUNDHEIT★
- ★SOLLEN IHRE BEGLEITER★
- ★IM NEUEN JAHR★
- ★SEIN★
- ★DIES★

wünscht Ihnen Ihre FDP Morschen

Auf ein Neues:

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, kaum werden wir die Feiertage hinter uns gebracht und den Einstieg in das Jahr 2009 vollbracht haben, da steht die Wiederholung der Landtagswahl an. Nachdem die vorher allein regierende CDU für ihr selbstherrliches Treiben einen furchtbaren Denkkzettel verpasst bekam und plötzlich auch die Linken in Wiesbaden vertreten waren, ergaben sich höchst unklare Verhältnisse. Das dann beginnende Gezerre - vor allem verursacht durch den Wortbruch der wild an die Macht drängenden SPD-Spitzenkandidatin Ypsilanti - brachte uns zwar täglich neue Schlagzeilen, doch für Hessen keine Fortschritte.

Dies alles zu beenden, wieder klare politische Verhältnisse zu bekommen und eine im Sinne des Bürgers funktionierende Regierung zu erhalten, muss deshalb unser Ziel bei der vor uns liegenden Wahl sein! Möglichst viele Wähler müssen an die Urnen gehen und dann dafür sorgen, dass die Linken mit ihren zwar eingängigen aber hohlen Parolen nicht mehr die 5-Prozent-Hürde schaffen. Damit würden sich viele Probleme und Fragen gar nicht erst stellen.

Mit Ihrer Hilfe kann dann bei einem ähnlich guten Ergebnis für die **FDP** wie in 2008 wieder die so dringend **nötige und sinnvolle Filterfunktion** durch die **FDP** eingerichtet und wahrgenommen werden.

Wer erinnert sich nicht gern an die bis 2003 kraftvoll und Ziel gerichtet arbeitende CDU/FDP-Koalition, die mit dem vorherigen Stillstand der SPD/Grünen-Regierung gebrochen und wieder für eine entsprechende Aufbruchstimmung gesorgt hat. Verantwortlich dafür war damals unser „**Nordhessenminister**“, der Staatsminister für Wirtschaft und Verkehr **Dieter Posch**, also der **Kandidat unseres Wahlkreises**.



Landtagswahl am 18.01.2009

Ihm war es zu verdanken, dass vieles was zwischenzeitlich auf dem Wege bis in die Landeshauptstadt Wiesbaden verloren ging, dort zur Sprache gebracht und tatsächlich auch weiter verfolgt wurde.

Dieses ist ganz leicht wieder möglich. Nämlich, indem Sie als Bürgerinnen und Bürger dem **Aufruf zur Landtagswahl 2009** folgen und mit Ihrer **Erst- und Zweitstimme** für die **FDP** deutlich machen, dass Sie selbstherrliches Treiben der CDU-Alleinregierung genauso wenig wollen, wie wortbrüchige und machtgierige SPD-Kandidaten, die ihrem eigenen Wohl alles zu opfern bereit sind!

Mit einer starken **FDP** kann dann in einer gemeinsamen Koalition mit der CDU endlich wieder die so wichtige Stabilität und Handlungsfähigkeit in Hessen hergestellt und unser Land insgesamt nach vorne gebracht werden. Unser **Nordhessenminister**“ **Dieter Posch** wäre dann wieder mit in der Regierungsverantwortung.

Und was er gerade für unser nördliches Hessenland angekurbelt und angeschoben hat, kann dann gezielt wieder

aufgenommen und weitergeführt werden. Von unseren so überaus dringenden und wichtigen Infrastrukturmaßnahmen geht dann auch nichts verloren, wie das auf dem Opfertisch einer Rot-Grünen-Koalition wieder der Fall wäre.

Deshalb gehen Sie diesmal unbedingt zur Wahl und geben Sie Ihre Stimme unserem „Nordhessenminister“!



Ausbaupläne für Seminarzentrum

Der letzte Liberale Bürgerbrief im September hatte die komplizierten Konkretisierungsschritte für das Seminarzentrum in und um das Klostergelände dargestellt, die in aller Stille im Hintergrund ablaufen.



Hierzu hat es inzwischen folgende Weiterentwicklungen gegeben, die als deutliche Schritte nach vorn gewertet können:

- Die Vorarbeiten am Herrenhaus mit dem Schwerpunkt Denkmalschutz konnten rechtzeitig vor dem Winter beendet werden, sodass im Frühjahr der eigentliche Ausbau beginnen kann.

- Für die Übernahme der alten Bausubstanz rund um den Klosterhof wird an Stelle des überaus komplizierten Erbbauvertrages jetzt ein normaler Kaufvertrag mit B. Braun abgeschlossen.

- Nach dem Scheitern der rot-grünen Regierungsbildung von Andrea Ypsilanti in Wiesbaden, bestehen in Sachen Gesamtfinanzierung nun wieder konkrete Chancen aus verschiedenen „Töpfen“ die zugesagte Beteiligung des Landes Hessen auch zu erreichen.

- Für die erste Stufe der Schaffung von Ausweichlösungen (Bauhof, Freiwillige Feuerwehr, Deutsches Rotes Kreuz und Feuerwehrmuseum) konnte ein Vertrag für zwei Hallen der ehemaligen Salzmänn-Fabrik zum Abschluss gebracht werden. Die Kosten für den Erwerb sind bereits in den Nachtragshaushalt für 2008 eingearbeitet worden. Damit kann nun auch ganz konkret die Ausbauplanung für die Hallen in Angriff genommen werden.

- Für den zweiten Schritt, nämlich den Aus- und Umbau des Hauses Raabe für die zukünftige Gemeindeverwaltung sind die Planungen gut vorangekommen.

So lange die Pläne der B. Braun Melsungen AG für ein großzügiges Gästehaus für die Seminarteilnehmer noch nicht fertig sind, wird die Gemeindeverwaltung auch noch nicht umgesiedelt werden müssen.

Der **Liberale Bürgerbrief** wünscht den Gemeindegremien und dem Bürgermeister für das **Jahr 2009**, dass dieses so wichtige Projekt für Morschen auch weiterhin gut von der Stelle kommt und die vielen noch offenen Punkte Zug um Zug erfolgreich bewältigt werden können.

Das Neueste in Kürze

Arztpraxis in Neumorschen nun doch mit Bürgersteig

Alle Fraktionen haben sich hinter den **FDP-Antrag** zu diesem Thema gestellt und so wird es schon bald zu dem dringend notwendigen Bürgersteigausbau kommen.

Fotovoltaik-Anlagen schon bald auch in Morschen!?

Nachdem wir in der Nachbargemeinde Alheim schon viele private investive Maßnahmen in Form von großzügigen Solar-dächern und Solarbaum-Anlagen registrieren konnten, wird auf Vorschlag der **FDP-Fraktion** in Morschen ein anderer Ansatz verfolgt und die Installation und Betreibung von Fotovoltaik-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden überprüft. Hierzu würden sich die Dächer der ehemaligen Salzmänn-Fabrik sehr gut eignen, hierin waren sich auch die anderen Fraktionen einig.

Neuer Edeka-Markt

Erfreulicherweise hat nun die Edeka-Führung grünes Licht für den neuen Markt an der Nürnberger Landstraße gegeben. Damit kann nun der Bau endlich in Angriff genommen werden!

Landtagswahl am
18.01.2009

FDP Liste 3



FDP Morschen
Grüne Straße 14
34326 Morschen
☎ 05664 8949

Redaktion:
Arne Beneke
Erwin Döhne
Uwe Ludwig

Layout:
Ute Müller-Hilgenberg

ES IST WEIHNACHTEN.
*Eine Zeit der Besinnung und der Freude.
Eine Zeit für Wärme und Frieden.*

*Ihre FDP Morschen
möchte sich bei Ihnen
für Ihr Vertrauen bedanken
und wünscht Ihnen*

Frohe Weihnachten